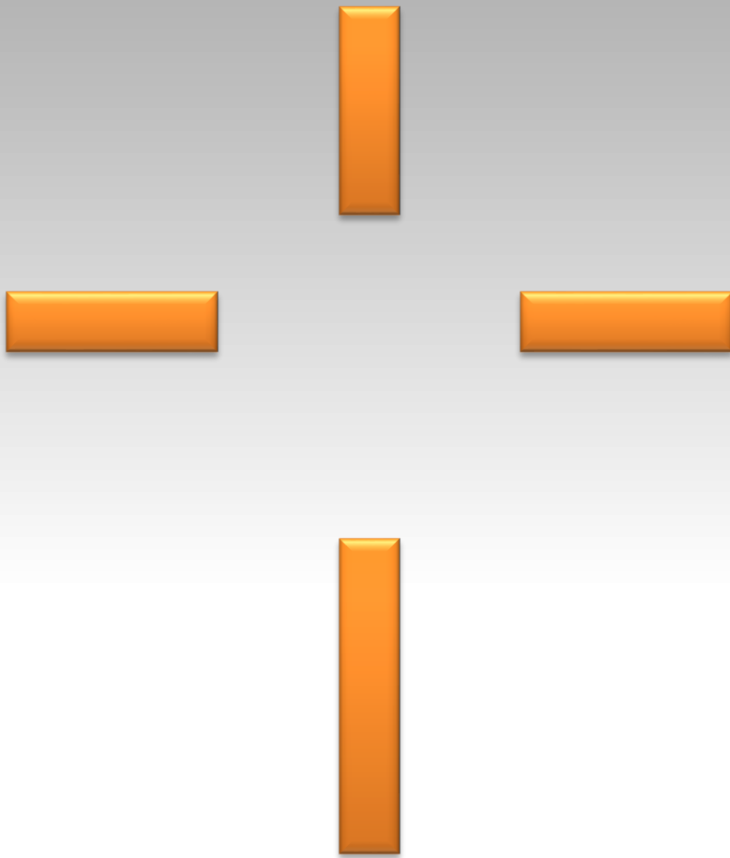


Gottesdienst 22. September 2024

Herzlich willkommen



GJC  Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

- Das Thema „Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben“ auf Grundlage von Galater 5,16-26 ist ein kraftvolles und dauerhaftes Thema, das die grundsätzliche **Spannung zwischen dem Leben im Fleisch und dem Leben im Geist in der Praxis des christlichen Lebens** beleuchtet.
- Wir wollen dieses Thema in einer Predigtserie vertiefen, so dass jeder von uns in seinem Alltag sensibilisiert wird und bleibt.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

- Teil 1: Die Wahl zwischen Fleisch und Geist – Einführung in den Kampf
 - ✓ Gal 5,16-17 „Ich sage aber: Wandelt im Geist, so werdet ihr die Lust des Fleisches nicht vollbringen. *Denn das Fleisch begehrt gegen den Geist, und der Geist gegen das Fleisch; und diese widerstreben einander, sodass ihr nicht das tut, was ihr wollt.*“
- Der Apostel Paulus beschreibt einen inneren Kampf, den jeder Gläubige erfährt.
- **Das Fleisch und der Geist Gottes stehen in ständiger Spannung zueinander**
- Diese Spannung existiert zwischen den Begierden des Fleisches, das unsere gefallene menschliche Natur widerspiegelt, und dem Geist Gottes, der in jedem Gläubigen wohnt.
- Jede dieser beiden Kräfte strebt danach, **die Kontrolle über unser Leben** zu erlangen.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

- Heute wollen wir diesen Konflikt tiefer verstehen und erkennen, wie wir als Gläubige den richtigen Weg gehen können – den Weg des Geistes.
- Diese Botschaft teilen wir wie folgt auf:
 - ✓ Einleitung
 - ✓ Das Fleisch vs. der Geist
 - ✓ Der tägliche Kampf
 - ✓ Leben im Geist in unserem Alltag



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Einleitung

- Zunächst wollen wir den **Kontext** verstehen, in dem der Apostel Paulus diesen Brief an die Galater geschrieben hat. Paulus richtet sich **an die Gemeinden in Galatien, die**
 - ✓ durch **die Lehre einiger Gesetzeslehrer**, die das Halten des mosaischen Gesetzes als notwendig für die Errettung ansahen, verwirrt worden waren.
 - ✓ aber auch an **eine weitere Gruppe**, diejenigen, die dachten, dass sie durch **die Freiheit in Christus jetzt alles tun könnten**.
 - Gal 5,13 „Denn ihr seid zur Freiheit berufen, Brüder; **nur gebraucht die Freiheit nicht als Vorwand für das Fleisch, sondern dient einander durch die Liebe!**“



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Einleitung

- In diesem Vers warnt der Apostel Paulus die Gläubigen davor, ihre **Freiheit in Christus misszuverstehen** und sie als eine **Lizenz für ein sündhaftes Leben** („**Vorwand für das Fleisch**“) zu missbrauchen.
- Stattdessen fordert er sie auf, ihre Freiheit zu nutzen, um einander in Liebe zu dienen.
- Der Apostel Paulus schreibt diesen Brief, um die Gläubigen daran zu erinnern, dass sie in Christus zur Freiheit berufen sind und nicht mehr unter der Knechtschaft des Gesetzes leben müssen, aber diese Freiheit nicht als Lizenz für ein sündhaftes Leben anzusehen.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Einleitung

- Diese Freiheit bedeutet also nicht, dass wir in Sünde leben dürfen. Stattdessen sollen wir „**im Geist wandeln**“ und so die Begierden des Fleisches überwinden.
- **Was bedeutet es nun, „im Geist zu wandeln“?**
- Der Apostel Paulus fordert uns auf, uns vom Heiligen Geist leiten zu lassen. Der Heilige Geist ist jedem Gläubigen bei der Wiedergeburt gegeben worden. Wenn Paulus also sagt, wir sollen im Geist wandeln, meint er, dass wir unser Leben **nach den Impulsen und der Führung des Heiligen Geistes ausrichten sollen**.
- Anstatt unseren natürlichen Begierden nachzugeben, sollen wir lernen, uns von Gottes Geist leiten zu lassen, der uns zu **einem Leben führt, das Gott gefällt und von Sünde frei ist**.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Das Fleisch vs. der Geist

- In Galater 5,17 beschreibt der Apostel Paulus das Wesen des Konflikts in uns wie folgt: „*Das Fleisch begehrt gegen den Geist, und der Geist gegen das Fleisch.*“
- Wir wissen, dass **der neugeborene Mensch 3-teilig** ist.
- Der menschliche Geist wohnt in einem Leib und der Heilige Geist wohnt in unserem menschlichen Geist.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Das Fleisch vs. der Geist

- Das Fleisch
- Der Apostel Paulus bezeichnet **unseren heutigen Leib als Leib der Niedrigkeit**.
 - ✓ Phil 3,20-21 „20 Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus erwarten als den Retter,
 - ✓ 21 der **unseren Leib der Niedrigkeit** umgestalten wird, sodass er **gleichförmig wird seinem Leib der Herrlichkeit**, vermöge der Kraft, durch die er sich selbst auch alles unterwerfen kann.“
- Der "**Leib der Niedrigkeit**" bezieht sich auf unseren sterblichen, vergänglichen Körper, der in dieser Welt **den Auswirkungen der Sünde und des Todes unterworfen ist und repräsentiert somit das Fleisch**.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Das Fleisch vs. der Geist

- Das Fleisch
- Diese Bezeichnung "das Fleisch" benutzt der Apostel, um die **gefallene menschliche Natur** zu beschreiben, die in jedem Menschen steckt, die **von Egoismus, Begierden und Rebellion gegen Gott geprägt** ist.
- Das Fleisch strebt danach, die **Kontrolle über unseren menschlichen Geist** und **somit über unsere Entscheidungen** zu übernehmen und uns in ein Leben der Sünde zu führen.
- Es geht darum, das zu tun, was uns in dem Moment angenehm erscheint, unabhängig davon, ob es mit Gottes Willen übereinstimmt oder nicht.
- Diese „**Fleischeslust**“ äußert sich in den unterschiedlichsten Sünden, wie Paulus sie später in Galater 5,19-21 aufzählt: Unzucht, Streit, Eifersucht, Zorn und andere Werke des Fleisches.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Das Fleisch vs. der Geist

- **Der Geist**
- Im Gegensatz dazu ist der „Geist“ der Heilige Geist, der in jedem Gläubigen wohnt.
- Der Heilige Geist befähigt uns, ein Leben zu führen, das Gott gefällt, und bringt in uns seine Frucht hervor (Galater 5,22-23), die wir an den nächsten Sonntagen genauer studieren werden.
- Der **Geist Gottes ist unsere göttliche Kraftquelle**, die uns hilft, dem Fleisch zu widerstehen und ein heiliges Leben zu führen.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Das Fleisch vs. der Geist

– Der Geist

- **Wir sind allerdings aufgefordert**, uns unter die Herrschaft und unter die Leitung des Heiligen Geistes zu stellen, dann sind wir in der Lage, im Geist und nicht im Fleisch zu wandeln. Diese Aufforderung lesen wir laufend in Gottes Wort.

- ✓ Rö 12,1-2 „1 Ich ermahne euch nun, ihr Brüder, angesichts der Barmherzigkeit Gottes, dass ihr **eure Leiber darbringt als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer**: Das sei euer vernünftiger Gottesdienst!
- ✓ 2 Und **passt euch nicht diesem Weltlauf an**, sondern lasst euch [in eurem Wesen] verwandeln durch **die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt**, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist.“



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Das Fleisch vs. der Geist

- Wie wirken nun diese beiden Kräfte, ja **der Geist Gottes** und **das sündige Fleisch**, im Leben eines Gläubigen?
- Während das Fleisch uns dazu verleitet, unseren egoistischen und sündhaften Begierden nachzugeben, ermutigt uns der Geist dazu, im Einklang mit Gottes Willen zu leben.
- **Dieser Konflikt ist eine Realität**, die jeder Gläubige **täglich** erlebt.
- Der Heilige Geist möchte uns in die Heiligkeit führen, aber das Fleisch kämpft ständig dagegen an. Es ist ein beständiger innerer **Kampf, dem wir uns stellen müssen** und den wir nicht ignorieren dürfen.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Der tägliche Kampf

- In Galater 5,17 schreibt der Apostel Paulus: „*diese widerstreben einander, sodass ihr nicht das tut, was ihr wollt.*“
- Jeder Gläubige hat bei seiner Wiedergeburt die Entscheidung getroffen und ein Versprechen abgegeben, sein Leben Gott zu unterstellen.
- Aus eigener Kraft sind wir allerdings **unfähig, dieses Versprechen** Gott gegenüber **zu erfüllen**. Gott der Vater weiß das auch.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Der tägliche Kampf

- Deshalb gibt er uns seinen Geist sofort mit der Wiedergeburt, damit **wir befähigt werden, dieses Versprechen zu halten, jedoch ohne uns den freien Willen zu nehmen**, so dass wir tagtäglich selbst entscheiden können und müssen, unter welche Herrschaft wir uns stellen wollen:
 - ✓ unter die Herrschaft seines Geistes in uns oder
 - ✓ unter die Herrschaft unseres sündigen Fleisches.
- Jeder von uns kennt diesen Kampf. Oft wissen wir, was richtig ist, aber es fällt uns schwer, es umzusetzen. Dieser tägliche Kampf kann manchmal frustrierend sein und kann uns manchmal auch durchaus entmutigen.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Der tägliche Kampf

- Ein **praktisches Beispiel** für diesen Kampf ist das Thema **Vergebung**.
- Wir wissen, dass der Herr Jesus uns aufruft, unseren Nächsten zu vergeben.
- Doch wenn uns jemand tief verletzt hat, kämpft das Fleisch in uns.
 - ✓ **Das Fleisch will Rache**, will dem anderen die Schuld nicht erlassen, will ihn demütigen.
 - ✓ **Der Geist hingegen** erinnert uns an Gottes Vergebung und ruft uns auf, zu vergeben, wie Gott uns vergeben hat.
- Dieser Konflikt kann sich in unseren Herzen tagelang abspielen, wenn wir die Verletzungen nicht sofort mit der Kraft des Heiligen Geistes in uns vergeben.
 - ✓ Eph 4,26 „Zürnt ihr, so sündigt nicht; **die Sonne gehe nicht unter über eurem Zorn!**“



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Der tägliche Kampf

- Ein weiteres Beispiel ist **Selbstbeherrschung**.
- Wir wissen, dass wir uns in vielen Bereichen des Lebens zügeln sollen – sei es im Umgang mit unserer Zeit, unseren Worten oder unseren Begierden aller Art.
 - ✓ Doch **das Fleisch** fordert uns ständig heraus. Es möchte, dass wir nachgeben und **unseren Begierden den freien Lauf geben** und uns selbst ins Zentrum stellen.
 - ✓ Der **Heilige Geist** hingegen **befähigt uns**, uns selbst zu beherrschen und diszipliniert nach dem Willen Gottes zu leben.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Der tägliche Kampf

- Warum ist dieser Kampf oft so frustrierend?
- Der Apostel Paulus beschreibt in Römer 7 diesen inneren Konflikt so deutlich.
 - ✓ Rö 7,19 „Denn *ich tue nicht das Gute, das ich will, sondern das Böse, das ich nicht will, das tue ich*“.
- Dieses Dilemma kennen wir alle. Obwohl wir in Christus sind, kämpfen wir immer noch mit dem Fleisch, das ständig kämpft, uns in seinen Bann zu ziehen.
- Doch **die gute Nachricht** ist: **Wir müssen diesen Kampf nicht allein führen.**
- Der Heilige Geist ist unser Beistand, unsere Hilfe. Er gibt uns die Kraft, dem Fleisch zu widerstehen und ein Leben zu führen, das Gott ehrt.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Leben im Geist in unserem Alltag

- Was bedeutet das nun für unser tägliches Leben?
- Wie können wir sicherstellen, dass wir im Geist wandeln und nicht den Begierden des Fleisches nachgeben?
- Zunächst ist es wichtig, dass wir **erkennen, dass jede Entscheidung zählt.**
- Jede noch so kleine Entscheidung in unserem Alltag beeinflusst, ob wir dem Fleisch oder dem Geist folgen.
- Wie reagieren wir auf Menschen, die uns unfreundlich behandeln?
- Der Apostel Paulus fordert uns in Römer 12,2 auf, **unser Denken, ja unsere Sinne zu erneuern, damit wir Gottes Willen erkennen können.**



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Leben im Geist in unserem Alltag

- Und wie kann ich meine Sinne, ja mein Denken erneuern?
- Diese Erneuerung geschieht nicht passiv, indem wir sagen, Gott macht das schon, sondern erfordert, dass wir uns aktiv dem Wort Gottes aussetzen und uns von ihm leiten lassen.
- Dies gelingt uns umso besser, je mehr wir unseren Lebensstil gemäß dem Wort Gottes erneuern und gestalten.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Leben im Geist in unserem Alltag

- Hier sind einige elementare Dinge zu nennen:
 - ✓ **Gebet** spielt eine zentrale Rolle.
 - ✓ Im Gebet suchen wir die Nähe Gottes und öffnen uns für die Führung des Heiligen Geistes.
 - ✓ In Zeiten der Versuchung können wir im Gebet **Gottes Kraft und Weisheit erbitten, um den Begierden des Fleisches zu widerstehen**, so dass wir unsere Gefühle, unser Reden und unser Verhalten vom Geist Gottes leiten lassen.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Leben im Geist in unserem Alltag

- Hier sind einige elementare Dinge zu nennen:
 - ✓ **Bibellesen** ist ein weiterer Schlüssel.
 - ✓ Das Wort Gottes ist wie **ein Spiegel, der uns zeigt, wo wir im Einklang mit Gottes Willen leben** und wo wir nachjustieren müssen.
 - ✓ Es ist ein Werkzeug, das der Heilige Geist benutzt, um unser Denken und Handeln zu formen.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Leben im Geist in unserem Alltag

– Hier sind einige elementare Dinge zu nennen:

- ✓ **Auch die Gemeinschaft mit anderen Christen** ist entscheidend.
- ✓ Das ist die Gemeinschaft des Heiligen Geistes, in der auch unser Gott der Vater und unser Herr Jesus anwesend sind.
- ✓ In dieser Gemeinschaft können wir **einander ermutigen, ermahnen und gemeinsam wachsen**.
- ✓ Diese Gemeinschaft erinnert uns daran, dass wir diesen Kampf nicht alleine führen müssen, sondern dass wir **Brüder und Schwestern haben, die mit uns kämpfen**.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

» Leben im Geist in unserem Alltag

- Zuletzt ist es wichtig, dass wir uns immer wieder daran erinnern, dass **wir unter der Gnade stehen**. Der Kampf zwischen Fleisch und Geist kann manchmal entmutigend sein, aber wir dürfen nicht vergessen, dass wir **in Christus bereits den Sieg haben**.
- Wenn wir fallen, dürfen wir auf Gottes Gnade vertrauen und wieder aufstehen.
- Liebe Geschwister, der **Kampf** zwischen Fleisch und Geist ist **alltäglich und real**.
- Doch wir dürfen und müssen nicht verzweifeln. Gott hat uns durch seinen Heiligen Geist die Kraft gegeben, **diesen Kampf täglich zu führen und zu gewinnen**.



Die Werke des Fleisches und die Frucht des Geistes im praktischen Leben - Teil 1

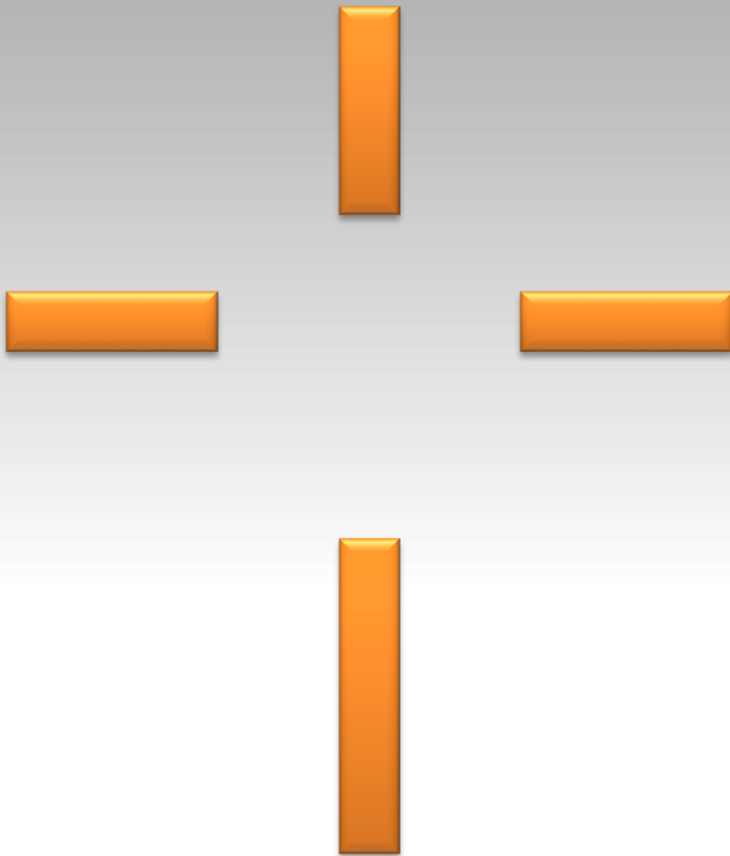
» Leben im Geist in unserem Alltag

- Unsere Herausforderung besteht darin, täglich Entscheidungen zu treffen, die im Einklang mit dem Geist Gottes stehen.
- Lasst uns gemeinsam beten, dass wir täglich darin wachsen, **im Geist zu wandeln und die Werke des Fleisches abzulegen**, um unserem Gott und Vater Freude zu machen und die Ehre zu geben, wenn er sieht, wie wir seinem erstgeborenen Sohn immer ähnlicher werden.
- **Nächste Woche** wollen wir uns in **Teil 2 Die Werke des Fleisches – Die zerstörerische Macht der Sünde** - gemeinsam anschauen.
- AMEN!

Gottesdienst 22. September 2024

Auf Wiedersehen

Gottes Gnade & Friede für jeden Einzelnen...



GJC  **»» Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi**